

Klimabildung – Analyse auf Systemebene

Simon Zysset, formatia

Marianne Müller, SVEB



*Climate change education helps people understand and address the impacts of the climate crisis, empowering them with the knowledge, skills, values and attitudes needed to act as agents of change.
(UNESCO)*

Programm

1. Vorstellungsrunde mit Bezug zum Thema
2. Situation (Input)
3. Bedarf und Vorschläge (Austausch)
4. Massnahmen auf Systemebene (gemeinsame Erarbeitung)
5. Empfehlungen
6. Fazit: Gestaltungsaufgaben

Vorstellungsrunde

- Name
- Institution
- Bezug zu Klimabildung, Bildung für Nachhaltige Entwicklung und/oder Erwachsenenbildung

Was ist Klimabildung?

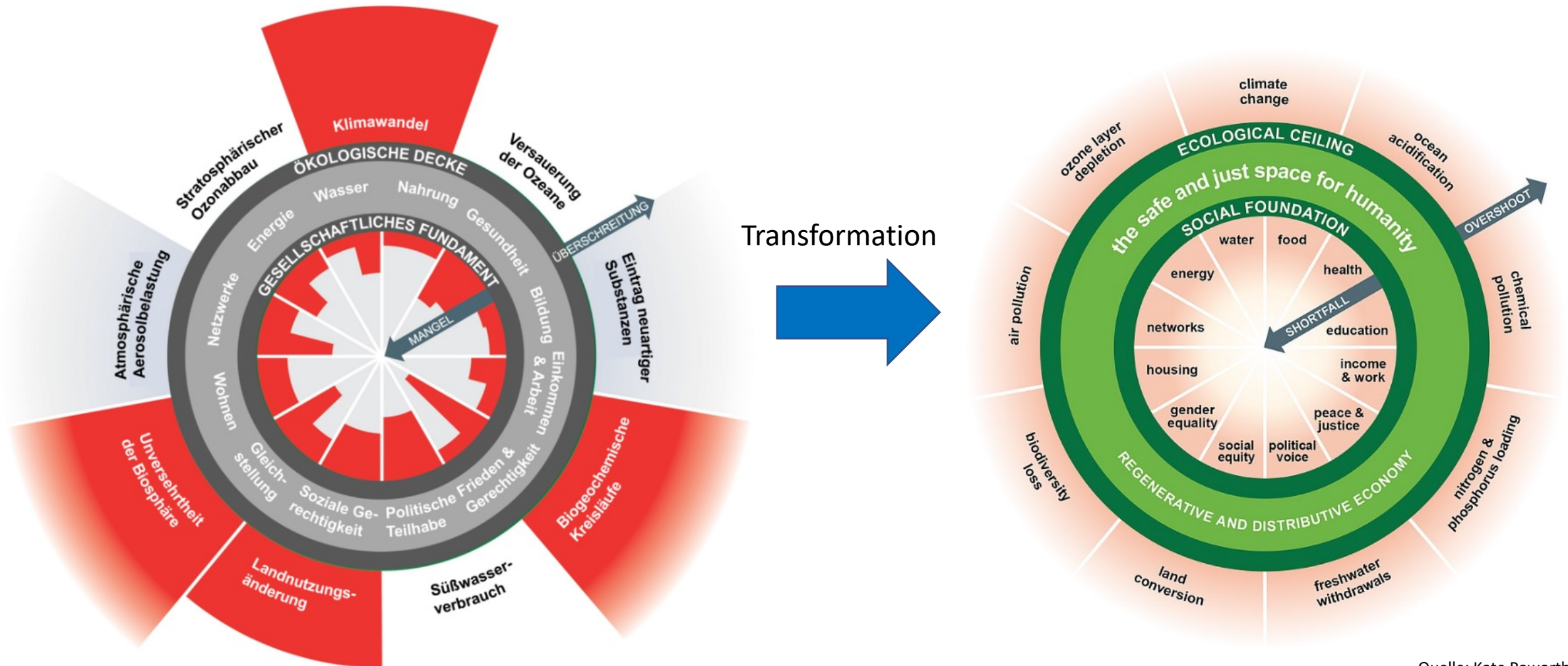
Klimabildung (engl. *climate change education, CCE*) ist ein Bildungs- und Erziehungskonzept der Vereinten Nationen, welches darauf abzielt, **Bewusstsein, Wissen und Kompetenzen** zu Klima und Klimawandel zu entwickeln. Es vermittelt Lernenden *Ursachen und Folgen* des Klimawandels, bereitet sie darauf vor, mit den Auswirkungen des Klimawandels zu leben (*Anpassung an den Klimawandel*) und befähigt zum Engagement für Klimaschutz sowie zur Praktizierung nachhaltiger Lebensstile (*Abschwächung des Klimawandels*).

- Traditionell im Kontext der *Umweltbildung*
- Klima und Umwelt sind zentrale Zugänge zu *Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)*
- Ergänzend global wichtiges Bildungskonzept: *Global Citizenship Education (GCED)*
- *Transformatives Lernen* soll die notwendige Nachhaltigkeitstransformation ermöglichen

Bezüge zur Nachhaltigen Entwicklung



Nachhaltigkeit: Vom Überschreiten planetarer Grenzen zur Donut-Ökonomie



Situation in der formalen und auserschulischen Bildung

- Obligatorische Schule: verankert in Lehrplan 21, Plan d'études romand, Piano di studio
- Auserschulische Bildung: Angebote von Umweltorganisationen usw.
- Gymnasien: im Entwurf des neuen Rahmenlehrplans
- Berufliche Grundbildung: wenig verankert
- Höhere Berufsbildung: einige Abschlüsse im Bereich Energie und Gebäude
- Hochschulbildung: Viele Studiengänge im Bereich Energie, einige neue Studiengänge mit Fokus Klima

Situation in der non-formalen Weiterbildung: internationaler Kontext

- UNESCO: Programm Climate Change Education
- UNESCO Institute for Lifelong Learning (UIL): Kommunikation und Publikation
- CONFINTEA VII, 15.-17. Juni 2022 in Marrakech: Klimabildung war Schwerpunkt
- Deutscher Volkshochschulverband und Deutsches Institut für Erwachsenenbildung: Programme und Publikationen

Situation in der non-formalen Weiterbildung: Allgemeine Weiterbildungen



Situation in der non-formalen Weiterbildung: Berufsorientierte Weiterbildungen

- Viele Lehrgänge zu HBB-Abschlüssen und berufsorientierte Weiterbildungen im Bereich Energie und Gebäude, einige für Mitarbeitende von Gemeinden
- Bei einzelnen Lehrgängen im Bereich Umwelt Klima ein wählbares Modul
- Hochschulen: Einige neue CAS und MAS

Rahmenbedingungen und Förderung

- Berufs- und Weiterbildungsgesetz
- Strategie Nachhaltige Entwicklung und Klimastrategie
- BFI-Botschaft
- Förderschwerpunkt Nachhaltige Entwicklung des SBFI
- Sektorspezifische Förderprogramme (BAFU und BFE)

Bedarf und Vorschläge

1. Wo sehen Sie den grössten Bedarf bei der Integration des Themenbereiches Klimawandel in der Weiterbildung?
2. Vorschläge zu Angeboten: Welche Themen, Ansätze und Formate sind für die Weiterbildung geeignet?
3. Vorschläge zu den Anbietern: Wie können sich Weiterbildungsinstitutionen im Hinblick auf die Integration von BNE und Klimabildung weiterentwickeln?

Massnahmen zur Förderung der Klimabildung in der Erwachsenenbildung

1. Welche Massnahmen auf Systemebene schlagen Sie vor?
2. Welche Akteure sollten diese angehen?
3. Was können der SVEB, die Bildungsanbieter und die Kursleitenden dazu beitragen?

Empfehlungen (Vorschlag)

- **Weiterbildungsgesetz:** Aufnahme der Themenbereiche Klimawandel und Nachhaltige Entwicklung in den Förderbereich des Bundes
- **Wissenschaftliche Grundlagen, Ansätze und Vernetzung:** national und international
- **Synergien:** Zusammenarbeit mit Akteuren anderer Bildungsstufen, mit den Bildungsprogrammen des Bundes im Bereich Energie und Gebäude und mit Wirtschaft und NGOs
- **Kommunikation und Marketing:** In alle Richtungen: Behörden, Weiterbildungsanbieter, Kursleitende, Bildungsinteressierte und Wirtschaft
- **Weiterqualifizierung:** inhaltliche und bildungskonzeptionelle Kompetenzen der Angebotsverantwortlichen und Kursleitenden fördern im Bereich BNE und Klimabildung
- **Whole Institution Approach:** Ganzheitliche Integration in die Bildungsinstitution
- **Kursangebote:** Integration in bestehende Angebote, berufsorientierte Bildung: Angebote zum Klimawandel ausserhalb des Bereiches Energie und Gebäude

Vielen Dank!

Kontakt:

www.formatia.ch

info@formatia.ch

simon.zysset@wwf.ch

www.wwf.ch/hochschulbildung

